

- 4) s. ebenda insbesondere 383 Zeile 40-47 sowie 384 Zeile 1-10
 5) s. ebenda 386f.

Kopie. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben - AH 135, 336-337

184

1629 April 4., Stans

A

SCHREIBEN VOM [STATTHALTER VON NIDWALDEN], JOST BLÄTTLER¹, AN
 DEN OBWALDNER RATSHERRN UND DERZEITIGEN LANDVOGT DER
 FREIEN ÄMTER, NIKLAUS VON DESCHWANDEN, KERNS

"Uff hüt in versamptem [Land-]Raath ist erschinen her [alt] Landt-
 vogt [von Lugano und derzeitiger Ratsherr von Luzern, Kaspar] möhr
 [=Mohr] mitt By wässen h [alt] grichtsschriber[s und derzeitigen
 Vogtschreibers daselbst, Ludwig] Cisat [=Cysat] ... unnd uss befälch
 iro h unnd Oberen [Schultheiss und Rat] unnd in Namen iro mit Raats
 heren [Grossrat Niklaus] holder meyeren [=Holdermeyer] umb den
 dienst der Landtschriberj in fryen ämpteren näben für wysung siner
 herren unnd oberen ertheildten [Rats]erkhandtnuss fründt Unnd
 Eidtgnossisch Angehaldten, mit vermälden dz her Landtschriber [der
 Freien Ämter, **Beat II.**] Zurlouben in Stat sines heren Vaters [**Kon-
 rad III.** Zurlauben] selligen [- dieser war am 31. März 1629 verstor-
 ben -] in [den Zuger Stadt- und Amts-]Raath khommen ... Daruff ich
 nit er manglet noch dess h. begeren in Namen Gesagtes herren Landt-
 schribers sin Anligen Zuo er öffnen Umb ein Anderen tag oder Audienz
 begert [- es ging um das Begehren Zurlaubens, die Landschreiberei
 der Freien Ämter weiterhin selber versehen und diese dann zu einem
 späteren Zeitpunkt seinem Sohn **Beat Jakob I.** Zurlauben übergeben zu
 können -]²; Welches aber nit erheblich sin mögen Sonnder Uss ettwass
 in Zogner bericht hanndt Min gnedig herren [Landammann und Landrat]
 den heren Zuo Luceren willfaret unnd [am 4. April 1629] iro [Orts-
]Stim [zu Gunsten von Holdermeyer] mit getheildt³, Also hab ich den
 heren hiemit Avvisieren unnd berichten Wellen damit sich die herren
 Zuo richten Wyssent Sunst dem heren Auch h Landtschriber Zurlauben
 Angenäme dienst Zuo bewysen bin ich geneigt damit den h Sampt Unns
 gottes schirm unnd **maria** für bit wolbefälchende ...".

1) s. auch Zurlaubiana AH 135/182

2) Zu diesem Problemkreis s. ganz allgemein ebenda AH 135/181 Anm. 3.

3) s. SSRQ Aargau II/8, 382 Nr. 147 spez. 384 Zeile 10ff.

Original, Siegel teilweise flachgedrückt

AH 135, 338-339 - Blatt 338^v und 339^f leer